



BERICHT AUS BERLIN

Axel Knoerig

12.07.2016 / Nr. 12

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde, mit den bitteren Konsequenzen lassen die Anführer der **Brexit**-Kampagne nun gerade die junge Generation alleine. Hier zeigt sich, was geschieht, wenn Populisten Erfolg haben, die einem weismachen wollen, es gäbe für schwierige Aufgaben leichte Lösungen. Es ist jetzt an Großbritannien zu klären, wie es sein zukünftiges Verhältnis zur EU gestalten möchte. Zugang zum Binnenmarkt kann das Land nach dem Austritt nur erhalten, wenn es sich seinerseits zum freien Personen-, Waren-, Dienstleistungs- und Kapitalverkehr verpflichtet. Für Deutschland bleibt es ein wichtiger Partner, mit dem wir auch eng in der NATO, bei G7 und G20 zusammenarbeiten.

Das Bundeskabinett hat den **Haushalt 2017** beschlossen. Dank unserer umsichtigen Finanzpolitik kommen wir weiter ohne neue Schulden aus und steigern die Investitionen. So erreicht der Etat für Bildung und Forschung den neuen Rekordwert von 17,6 Milliarden Euro. Die klassischen Verkehrsinvestitionen wachsen allein in dieser Wahlperiode um 25 Prozent. Deutlich erhöht werden zudem die Mittel für innere Sicherheit: Bundespolizei, BKA und Nachrichtendienste erhalten mehr Personal und Geld.

Wir bringen das Land voran:
Stabile Wirtschaft und immer mehr neue Jobs

Die deutsche Wirtschaft boomt: Die Exporte erreichen neue Höchststände. Der Überschuss gegenüber den Importen steigt. Gleichzeitig sinkt die Zahl der Firmenpleiten immer weiter. Davon profitieren die Menschen in Deutschland: Noch nie waren so viele Menschen in Deutschland erwerbstätig. Immer mehr neue Arbeitsplätze entstehen.

- **Starke Exporte:** Allein im April 2016 exportierte Deutschland Waren im Wert von über 104 Milliarden Euro. Das sind fast 4 Prozent mehr als im April 2015.
- **Stabile Unternehmen:** Die Zahl der Firmenpleiten hat sich unter den CDU-geführten Bundesregierungen bis 2015 deutlich auf rund 23.000 reduziert: Unter Rot-Grün waren es in den Jahren 2003 und 2004 jeweils über 39.000 pro Jahr.
- **Immer mehr neue Arbeitsplätze:** Die Zahl der Erwerbstätigen wächst weiter: Im April waren es 43,4 Millionen. Dabei gehen die Minijobs, die befristeten Jobs und die Anstellungen in Zeitarbeit immer weiter zurück.

Die CDU ist der Garant für Wachstum und Beschäftigung. Wir sorgen für die richtigen Rahmenbedingungen. Davon profitieren alle Menschen in Deutschland. Unser Ziel bleibt: Starke Wirtschaft. Arbeit für alle – sicher und fair bezahlt.



»Wir sind entschlossen die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts als EU der 27 zu meistern.«

Bundeskanzlerin Angela Merkel



Bundeskanzlerin Merkel hat auf dem Europäischen Rat die Weichen dafür mit gestellt, dass auch ein **Europa** mit nun 27 Staaten die Aufgaben der Zukunft meistern kann. Gemein-

sam müssen wir die Wettbewerbsfähigkeit verbessern, d.h. vor allem die Jugendarbeitslosigkeit in betroffenen Mitgliedsländern abbauen. Ebenso müssen wir die außen-, sicherheits- und entwicklungspolitischen Herausforderungen durch die Flüchtlingsbewegungen angehen.

Auf der **Bundesvorstandssitzung der CDA** in Köln stellte ich den Antrag zur Fachkräftesicherung vor, den ich nach Gesprächen mit heimischen Unternehmern im Bundestag initiiert hatte. Auf dem Bild: Geschäftsführerin Eva Rindfleisch und Vorsitzender Karl-Josef Laumann.



Neues aus dem Parlament

Die **EEG-Novelle** legt den Übergang von Festvergütungen zu wettbewerblichen Strommengen-ausschreibungen fest. Die Ausschreibungen beginnen 2017, aufgeteilt nach Windkraft auf See, Windkraft an Land, Photovoltaik und Biomasse. Aufgrund des verzögerten Netzausbaus in Niedersachsen ergeben sich hier leider erhebliche Kürzungen bei Windenergie. Die Landesregierung ist gefordert, dringend nachzubessern! Des Weiteren wird die Härtefallregelung für energieintensive Unternehmen angepasst, Ausschreibungen für alle Biogasanlagen geöffnet und über Photovoltaik auf Ackerflächen künftig durch die Länder entschieden. Mehr auf meiner Website.

Das Integrationsgesetz – Fördern und Fordern

- **Verpflichtende Integrationskurse mit stärkerer Sprach- und Wertevermittlung**
- **Leistungskürzungen bei Integrationsverweigerung**
- **Unbefristetes Aufenthaltsrecht abhängig von Integrationsleistung**
- **Leichter und schneller Zugang zum Arbeitsmarkt**
- **Gleiche Arbeitsbedingungen für Deutsche und Ausländer**



Das neue **Integrationsgesetz** regelt Förderangebote sowie Pflichten für Ausländer mit guten Bleibeperspektiven. Zugleich werden Asylverfahren weiter be-

schleunigt. Mehr auf www.cdu.de/artikel/fragen-und-antworten-zum-integrationsgesetz.

Wir verschärfen das **Sexualstrafrecht** und setzen damit ein Zeichen: Wenn jemand einen sexuellen Kontakt nicht will, ist das ohne Wenn und Aber zu akzeptieren. Nach den Übergriffen an Silvester in Köln und andernorts wird auch das „Grabschen“ und Agieren aus Gruppen heraus geahndet.



Mit dem neuen „DigiNetzGesetz“ treiben wir den **Breitbandausbau** voran: Telekommunikationsanbieter sollen öffentliche Versorgungsnetze (z.B. für Gas, Elektrizität) leichter mitnutzen dürfen. Auf dem Land sollen oberirdische Glasfaserleitungen zu abseits gelegenen Häusern verlegt werden. Gleichzeitig hat die Bundesregierung die Breitbandförderung soeben von 2,7 auf vier Milliarden Euro bis 2018 erhöht!



Die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und Küstenschutz“ (**GAK**) zielt auf land- und forstwirtschaftliche Maßnahmen. Nun erweitern wir diese um Infrastrukturhilfen für strukturschwache ländliche Regionen. Im neuen Haushaltsplan wurden die GAK-Mittel auf nunmehr 765 Millionen Euro erhöht. Zur Unterstützung der Landwirte hat unsere Fraktion zudem einen **"Pakt für die Landwirtschaft"** vereinbart (bitte Bild anklicken).



Zur Anpassung an die EU-Umweltrichtlinie wurde das **Bundesjagdgesetz** reformiert. Zugleich wurden die Regelungen zur Nutzung halbautomatischer Waffen geändert, um den Jägern Rechtssicherheit zu geben. Nachdem ein Urteil des Bundesverwaltungsgerichts für Unsicherheit gesorgt hatte, wurde nun festgelegt, dass Selbstladebüchsen mit Wechselladung bei der Jagd benutzt werden dürfen, solange sie mit maximal drei Patronen geladen sind. Geplant ist eine weitere große Novelle des Jagdrechts, um bundesweit einheitliche Standards zu schaffen.

Zu Gast in Berlin



Treffen mit Fraktionschef Volker Kauder auf dem **Sommerfest** des Parlamentskreises Mittelstand: Hierzu hatte ich unsere MIT-Kreisvorsitzende Heide Bergbauer-Hörig, Helga und Hartmut Böttche (Firma rff Stuhr) sowie Michael Gillner (Video-Art Bassum) eingeladen. Arne Hörig traf ich auch am Vortag auf einer Messe für Start-ups.



Rund **50 junge Leute** aus meinem Wahlkreis hatte ich zu einer dreitägigen Bildungsfahrt nach Berlin eingeladen. Mit dabei: der JU-Kreisverband Diepholz, die JU-Ortsverbände Hoya/Eystrup und Südkreis sowie die Landjugend Mellinhausen-Ohlendorf-Maasen-Brake (MOMB).



Thassilo Warneke aus Sulingen hospitierte in meinem Büro (hier mit Staatssekretär Uwe Beckmeyer). Der 18-jährige kandidiert für den Stadtrat.

Im Wahlkreis

Beim **Zeltlager** der Kreisjugendfeuerwehr Diepholz sprach ich zur Siegerehrung. Ich danke für die enorme Hilfsbereitschaft in Borstel (hier u.a. mit Bürgermeister Dieter Engelbart 2.v.l.).



Im EM-Park Bassum versteigerten Organisator Michael Gillner (r.) und ich das **Trikot** mit Autogrammen von Merkel & Co. Karl-Heinz Blanke bekam den Zuschlag; den Erlös von 380 Euro nahm Gesa Tontara für den Tierpark Petermoor an.



Foto: Wolfgang Defort

Termine und Hinweise

- Freitag, 5. August, 19 Uhr, **Grillfest der CDU Stuhr**, Gasthaus Meyerhof, Heiligenrode, Anmeldung unter Telefon 04206 / 7903
- Samstag, 13. August, **CDU-Landesparteitag in Hildesheim**, Anmeldung bei der CDU-Kreisgeschäftsstelle unter Telefon 05441 / 3014
- Montag, 22. August, 19 Uhr, **Nominierung des Kandidaten für die Bundestagswahl 2017**, mit CDU/CSU-Bundestagsfraktionschef **Volker Kauder**, Gaststätte Hartje, Varrel

Mit besten Grüßen

